

In diesen Ausstellungssälen pulst es wie von frischem Blut. Der SALON D'AUTOMNE ist 40 Jahre alt, aber er ist noch ganz jung, er ist lebendig, lebendiger als er jemals war.

Eine Gesamtausstellung krönt den Ruhm von Henri Matisse, demselben Matisse, dem die neue Malergeneration so viel verdankt. Eine Anzahl von Zeichnungen, die Léon Delarbre in den Folterlagern geschaffen hat, gibt ein grausames Zeugnis für die von den Nationalsozialisten ausgeführten Greuelthaten.

Der SALON D'AUTOMNE hat es, wie man sieht, verstanden, der Aufgabe gerecht zu werden, die er sich bei seiner Gründung gestellt hatte: die Künstler von allem unnötigen Zwang zu befreien und allen schöpferischen Jüngern der modernen Kunst Anerkennung zu zollen. Unter der Leitung seines neuen Präsidenten P. P. Montagnac wird er zweifelsohne die ihm von seinen Begründern zugewiesene Mission weiterführen.

Georges TURPIN.